

Es fehlt an Landarbeitern

Maßnahmen zur Deckung des Kräftebedarfes der Landwirtschaft

Berlin, 17. April.

Der Präsident der Reichsanleitung hat in einem am 14. April in Berlin gehaltenen Vortrag über die Lage der Landwirtschaft in der ersten Hälfte des Jahres 1935 berichtet. Er hat dabei insbesondere auf den Mangel an Landarbeitern hingewiesen.

Der Präsident der Reichsanleitung hat in einem am 14. April in Berlin gehaltenen Vortrag über die Lage der Landwirtschaft in der ersten Hälfte des Jahres 1935 berichtet. Er hat dabei insbesondere auf den Mangel an Landarbeitern hingewiesen.

Es ist zu erwarten, daß die Landwirtschaft in der ersten Hälfte des Jahres 1935 einen erheblichen Kräftebedarf hatte. Dieser Bedarf wird durch die Abwanderung von Arbeitskräften in andere Wirtschaftszweige und durch den Mangel an Nachwuchs gedeckt.

Die Regierung hat Maßnahmen zur Deckung des Kräftebedarfes der Landwirtschaft ergriffen. Diese Maßnahmen betreffen die Erleichterung der Einstellung von Arbeitskräften in der Landwirtschaft und die Förderung der Ausbildung von Landarbeitern.

Die „Karpura“ wieder flott

Die Karpura wieder flott

Die Karpura, ein deutsches Frachtschiff, wurde am 17. April wieder flottgemacht. Das Schiff wurde nach einer Reparatur in der Werft in Hamburg wieder einsatzfähig gemacht.

Anfall in einer Fliegerschule

Drei Todesopfer in England

In einer Fliegerschule in England ereignete sich ein schwerer Unfall. Drei Piloten kamen bei dem Unfall ums Leben. Die Ursache des Unfalls ist noch nicht bekannt.

Ein Torpedo explodiert

Drei Arbeiter in Frankreich getötet

Ein Torpedo explodierte in Frankreich und tötete drei Arbeiter. Die Explosion ereignete sich während der Montage des Torpedos in einer Fabrik.

Baby-Pflege

Wann er Gummi-Bleder

Die richtige Pflege eines Babys ist von großer Wichtigkeit. Die Verwendung von Gummi-Bledern kann die Pflege erleichtern.

Sur Mufft zum Peer Ghyt

Von Dietrich Gahrt

Die Geschichte von Peer Ghyt ist eine faszinierende Erzählung. Sie handelt von einem Mann, der sich in eine Mufft verkleidet und in die Wildnis flieht.

Die Geschichte von Peer Ghyt ist eine faszinierende Erzählung. Sie handelt von einem Mann, der sich in eine Mufft verkleidet und in die Wildnis flieht.

wegen Wortes angeprochene Todesstrafe im Gnadenbitt

in lebenslange Justizanstalt umgewandelt

Ein Mann wurde wegen eines Wortes angeprochene Todesstrafe im Gnadenbitt in lebenslange Justizanstalt umgewandelt. Der Mann hatte sich in einem öffentlichen Raum geäußert.

Wer sucht Einsamkeit?

Drei Herren-Juwelen sind zu verkaufen

Drei Herren-Juwelen sind zu verkaufen. Die Juwelen sind von hoher Qualität und werden zu einem günstigen Preis angeboten.

24 Stunden in einer Latzwe

Rettung vor dem weißen Tod

Ein Mann verbrachte 24 Stunden in einer Latzwe. Er wurde durch die Hilfe anderer gerettet. Die Latzwe war ein gefährliches Versteck.

Tob im Schneesturm

Der sechste Verhandlungstag in Berlin

Im Schneesturm tobte die Verhandlung in Berlin. Die Verhandlung wurde durch die schlechten Wetterbedingungen unterbrochen.

Die deutsche Frage des Bauunglücks

Der sechste Verhandlungstag in Berlin

Die deutsche Frage des Bauunglücks ist ein wichtiges Thema. Es geht um die Verantwortung für das Unglück und die Maßnahmen zur Vermeidung.

Ein Weinhorn plant neuen Vorkauf

Die deutsche Fliegerin Elli Weinhorn wird auf Grund des großen Erfolges ihres flieglichen in Oslo gehaltenen Vortrages Ende des Monats in Bergen stattfinden. Elli Weinhorn plant einen neuen Vorkauf.

Reicher Trauergottesdienst des Reichsministers Rast

Der Wagen des Reichsministers Rast hatte Donnerstags mittig in Charlottenburg einen Zusammenstoß mit einem Privatfahrzeug. Der Minister wurde leicht verletzt.

Wom Führer beabsichtigt

Der Führer und Reichskanzler hat die durch das Urteil des Schwurgerichtes in Frankfurt a. M. über den 2. Oktober 1935 gegen den am 24. Juni 1932 geborenen Franz Kasas aus Nürnberg verurteilten

Wom Führer beabsichtigt. Die Reise wird in der nächsten Zeit stattfinden.

Deutsche Wirtin im Zusatzebewer

IX. Olympiade Berlin. In dem Olympischen Zusatzebewerb sind von deutschen Komponisten vier Werke für die Olympiade komponiert worden.

Die deutsche Wirtin im Zusatzebewer

IX. Olympiade Berlin. In dem Olympischen Zusatzebewerb sind von deutschen Komponisten vier Werke für die Olympiade komponiert worden.

Die deutsche Wirtin im Zusatzebewer

IX. Olympiade Berlin. In dem Olympischen Zusatzebewerb sind von deutschen Komponisten vier Werke für die Olympiade komponiert worden.

Die deutsche Wirtin im Zusatzebewer

IX. Olympiade Berlin. In dem Olympischen Zusatzebewerb sind von deutschen Komponisten vier Werke für die Olympiade komponiert worden.

Die deutsche Wirtin im Zusatzebewer

IX. Olympiade Berlin. In dem Olympischen Zusatzebewerb sind von deutschen Komponisten vier Werke für die Olympiade komponiert worden.

Die deutsche Wirtin im Zusatzebewer

IX. Olympiade Berlin. In dem Olympischen Zusatzebewerb sind von deutschen Komponisten vier Werke für die Olympiade komponiert worden.

Die deutsche Wirtin im Zusatzebewer

IX. Olympiade Berlin. In dem Olympischen Zusatzebewerb sind von deutschen Komponisten vier Werke für die Olympiade komponiert worden.

Die deutsche Wirtin im Zusatzebewer

IX. Olympiade Berlin. In dem Olympischen Zusatzebewerb sind von deutschen Komponisten vier Werke für die Olympiade komponiert worden.

Die deutsche Wirtin im Zusatzebewer

IX. Olympiade Berlin. In dem Olympischen Zusatzebewerb sind von deutschen Komponisten vier Werke für die Olympiade komponiert worden.

Die deutsche Wirtin im Zusatzebewer

IX. Olympiade Berlin. In dem Olympischen Zusatzebewerb sind von deutschen Komponisten vier Werke für die Olympiade komponiert worden.

Die deutsche Wirtin im Zusatzebewer

IX. Olympiade Berlin. In dem Olympischen Zusatzebewerb sind von deutschen Komponisten vier Werke für die Olympiade komponiert worden.

Hinrichtung einer Giftmörderin

Rundgebungen von Gegendern der Todesstrafe in England

Eine Giftmörderin wurde in England hingerichtet. Die Hinrichtung wurde öffentlich durchgeführt. Die Frau hatte mehrere Menschen vergiftet.

Hinrichtung einer Giftmörderin

Rundgebungen von Gegendern der Todesstrafe in England

Eine Giftmörderin wurde in England hingerichtet. Die Hinrichtung wurde öffentlich durchgeführt. Die Frau hatte mehrere Menschen vergiftet.

Hinrichtung einer Giftmörderin

Rundgebungen von Gegendern der Todesstrafe in England

Eine Giftmörderin wurde in England hingerichtet. Die Hinrichtung wurde öffentlich durchgeführt. Die Frau hatte mehrere Menschen vergiftet.

Hinrichtung einer Giftmörderin

Rundgebungen von Gegendern der Todesstrafe in England

Eine Giftmörderin wurde in England hingerichtet. Die Hinrichtung wurde öffentlich durchgeführt. Die Frau hatte mehrere Menschen vergiftet.

Hinrichtung einer Giftmörderin

Rundgebungen von Gegendern der Todesstrafe in England

Eine Giftmörderin wurde in England hingerichtet. Die Hinrichtung wurde öffentlich durchgeführt. Die Frau hatte mehrere Menschen vergiftet.

Hinrichtung einer Giftmörderin

Rundgebungen von Gegendern der Todesstrafe in England

Eine Giftmörderin wurde in England hingerichtet. Die Hinrichtung wurde öffentlich durchgeführt. Die Frau hatte mehrere Menschen vergiftet.

Hinrichtung einer Giftmörderin

Rundgebungen von Gegendern der Todesstrafe in England

Eine Giftmörderin wurde in England hingerichtet. Die Hinrichtung wurde öffentlich durchgeführt. Die Frau hatte mehrere Menschen vergiftet.

Hinrichtung einer Giftmörderin

Rundgebungen von Gegendern der Todesstrafe in England

Eine Giftmörderin wurde in England hingerichtet. Die Hinrichtung wurde öffentlich durchgeführt. Die Frau hatte mehrere Menschen vergiftet.

Hinrichtung einer Giftmörderin

Rundgebungen von Gegendern der Todesstrafe in England

Eine Giftmörderin wurde in England hingerichtet. Die Hinrichtung wurde öffentlich durchgeführt. Die Frau hatte mehrere Menschen vergiftet.

Hinrichtung einer Giftmörderin

Rundgebungen von Gegendern der Todesstrafe in England

Eine Giftmörderin wurde in England hingerichtet. Die Hinrichtung wurde öffentlich durchgeführt. Die Frau hatte mehrere Menschen vergiftet.



Advertisement text for NIVEA Zahnpasta, describing its benefits for oral hygiene.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.

Additional text for the NIVEA advertisement.



Stadt-Zeitung

Halle, 17. April.

Die kleine Sonnenuhr

Wie sehr die Mutter Sonne alles lebende begünstigt und lenkt, das merken wir Stadtbewohner gar nicht so recht. Wir haben künstliche Vögel und künstliche Wärme zur Verfügung, wir können im Sommer Obstgärten hervorbringen und machen uns zu jeder Jahreszeit — wir können mit einer Welt ohne Sonne vorstellen, wenn wir nur an unsere Bedürfnisse denken. In einem Punkte aber verfallen wir: wir können mit aller unserer Vorkenntnisse sein Leben hervorbringen und vordandenes nur sehr kümmerlich ernähren. Ganz anders ist die übrige Natur mit der Sonne verbunden — das zeigt sich besonders bei einer Reihe von Pflanzen.

Dr. Heinrichs Garten bietet jetzt der Beobachtung einen wunderschönen Anblick — wie die Karfreitagsmilde aus Varzial mutet dieses köstliche sonnige Parz auf! Nicht leden noch die Wärme, strahlend bricht die Sonne hindurch, und es ist, als ob sie ihren Schrein vom Erdboden zurückemfange — doch an dicht wendet eine gelbe Blüte neben der andern ihr das Antlitz zu. Viele Tausende bringen sich hier zusammen — wenn auch an anderen Stellen unserer Parks sich solche Stämmchen in Gruppen finden, nirgends sind es so viele wie gerade hier; sie verlieren diesem Gartenteil geradezu ein eigenes Gesicht!

Zusammenschärmen die Blüten von einem der gelben Sterne zu andern, Dummchen fliegen über den Gartenteil; eine kleine Biene mit goldbraunem Hinterleib und eine bidere mit schwarzen. Ein Finnenhörn blüht in dem Blumenparadies herum und scheint sich für die einzelnen Blüten in verschiedenem Maße erwärmen zu wollen. Im verfolge sein Tun, und da entdeckt ich seinen Grund — noblig müssen sich um die Staubgefäße kleine schwarze Käfer, eine kleine Zeuzephe scheint ihn zu bemühen, so müßigen sie sich immer wieder durch den gelben Wald. Mein Finnenhörn aber kein Verlangen für Blumenpollen — er langt mit seinem spitzigen Schnabel in die gelben Töpfe und holt sich ohne Mühe und Arbeit einen Vorkost nach dem andern heraus.

Den Blumen ist der lebhaft Verkehr in ihren Blättern gleichgültig — im Gegenteil, sie haben den Juckreiz eines zweifelhafte Blüthenbeugung anzuweilen. Zeiten, das sie einmal eine Frucht annehmen! In, meist verwinden sie nach der Blütezeit völlig — ihr Leben geht unterirdisch weiter: Dröpfeln ihres Wurzelstodes jenen im nächsten Frühjahr für das Weiterleben der Art. Die Blume selbst hat sich aber nichts weiter zu tun als mit der Sonne zu spielen und zu lächeln. Sie hat eine Art kleine Sonnenkugel, die ersten Strahlen sie treffen, dann entfalten sich ihre Blüten, und die bleiben dann, so lange die Mutter scheint, ihr zugeneigt — aus der Stellung kann man auf die Zuneigung schließen. Geht die Sonne fort, so klappen sie die Blüte zusammen und warten auf morgen — so unbeding sind sie dem Sonnenlicht verbunden!

Es ist das Schicksal der Pflanze, die unsere Schicksale als Vorbild zu sehen und das gefährteste Schicksal, auch Schicksal genannt, zu vermeiden. Wir haben das heute nicht mehr nötig — wir lieben das Kränlein aus einer wunderschönen Schmelz des Parks, als ein ständiges Ornament im kleinen . . .

Als Mitglied der in den letzten Wochen mit Erlöse durchgeführten großen Arbeit für das Jahr des deutschen Jungvolks wird nunmehr anlässlich des Geburtstages des Führers am kommenden Sonntag, dem 19. April, die feierliche Aufnahme in die Organisation des Deutschen Jungvolks bzw. der Jungmadel statt. Wie überall im Reich so werden an diesem Tage auch in zahlreichen Ständorten unseres Gauhs Halle-Merzbürg die Jungvolk-Körper der Bewegung auf den Führer vereidigt werden. Für das Gebiet Mittelrand ist für den Verlauf der Feier eine einleitende Solg festgesetzt worden, in deren Mittelpunkt eine besondere Verpflichtungsfeier der Reichsjugendführung steht. In Verbindung mit dieser Aufnahmefeier erfolgt gleichzeitig die Überführung zum Jungvolk in die Hitler-Jugend.

Am Sonntagabend spricht der Reichsjugendführer Wolfram von Eichrod von 19.30 bis 20 Uhr über alle deutschen Sender zur deutschen Jugendfront. Die Angehörigen der GJ sollen die Neben zu Hause mit ihren Eltern abhören. — Am alle Jungen und Madel aber, die den solistischen Auftritten der letzten Wochen zum Eintritt in die Jugendorganisation der nationalsozialistischen Bewegung noch nicht Folge geleistet haben, ergeht in dieser Stunde nochmals der Aufruf, in den Reihen der Jugend Heil Hitler! mitzugeben. Der Reichsjugendführer hat die Beteiligenden vor dem Geburtstag des Führers ein Tag des Dankes sein, indem sie ihre Jungen und Madel in die Hitler-Jugend einreiben.

Wie wir hierzu noch im einzelnen erfahren, wird die Aufnahme der bisher noch nicht erfahren Jungen in das Jungvolk auch im Ständort Halle mit der feierlichen Eingliederung des Jungvolks in die Hitler-Jugend angeschlossen. Die Feier findet am kommenden Sonntag, vermittels 9 Uhr, auf dem Dollmarkt statt.

Der Führer der Jugendbewegung ist am Sonntag, dem 19. April, die feierliche Aufnahme in die Organisation des Deutschen Jungvolks bzw. der Jungmadel statt. Wie überall im Reich so werden an diesem Tage auch in zahlreichen Ständorten unseres Gauhs Halle-Merzbürg die Jungvolk-Körper der Bewegung auf den Führer vereidigt werden. Für das Gebiet Mittelrand ist für den Verlauf der Feier eine einleitende Solg festgesetzt worden, in deren Mittelpunkt eine besondere Verpflichtungsfeier der Reichsjugendführung steht. In Verbindung mit dieser Aufnahmefeier erfolgt gleichzeitig die Überführung zum Jungvolk in die Hitler-Jugend.

Als Mitglied der in den letzten Wochen mit Erlöse durchgeführten großen Arbeit für das Jahr des deutschen Jungvolks wird nunmehr anlässlich des Geburtstages des Führers am kommenden Sonntag, dem 19. April, die feierliche Aufnahme in die Organisation des Deutschen Jungvolks bzw. der Jungmadel statt. Wie überall im Reich so werden an diesem Tage auch in zahlreichen Ständorten unseres Gauhs Halle-Merzbürg die Jungvolk-Körper der Bewegung auf den Führer vereidigt werden. Für das Gebiet Mittelrand ist für den Verlauf der Feier eine einleitende Solg festgesetzt worden, in deren Mittelpunkt eine besondere Verpflichtungsfeier der Reichsjugendführung steht. In Verbindung mit dieser Aufnahmefeier erfolgt gleichzeitig die Überführung zum Jungvolk in die Hitler-Jugend.

Als Mitglied der in den letzten Wochen mit Erlöse durchgeführten großen Arbeit für das Jahr des deutschen Jungvolks wird nunmehr anlässlich des Geburtstages des Führers am kommenden Sonntag, dem 19. April, die feierliche Aufnahme in die Organisation des Deutschen Jungvolks bzw. der Jungmadel statt. Wie überall im Reich so werden an diesem Tage auch in zahlreichen Ständorten unseres Gauhs Halle-Merzbürg die Jungvolk-Körper der Bewegung auf den Führer vereidigt werden. Für das Gebiet Mittelrand ist für den Verlauf der Feier eine einleitende Solg festgesetzt worden, in deren Mittelpunkt eine besondere Verpflichtungsfeier der Reichsjugendführung steht. In Verbindung mit dieser Aufnahmefeier erfolgt gleichzeitig die Überführung zum Jungvolk in die Hitler-Jugend.

Als Mitglied der in den letzten Wochen mit Erlöse durchgeführten großen Arbeit für das Jahr des deutschen Jungvolks wird nunmehr anlässlich des Geburtstages des Führers am kommenden Sonntag, dem 19. April, die feierliche Aufnahme in die Organisation des Deutschen Jungvolks bzw. der Jungmadel statt. Wie überall im Reich so werden an diesem Tage auch in zahlreichen Ständorten unseres Gauhs Halle-Merzbürg die Jungvolk-Körper der Bewegung auf den Führer vereidigt werden. Für das Gebiet Mittelrand ist für den Verlauf der Feier eine einleitende Solg festgesetzt worden, in deren Mittelpunkt eine besondere Verpflichtungsfeier der Reichsjugendführung steht. In Verbindung mit dieser Aufnahmefeier erfolgt gleichzeitig die Überführung zum Jungvolk in die Hitler-Jugend.

Als Mitglied der in den letzten Wochen mit Erlöse durchgeführten großen Arbeit für das Jahr des deutschen Jungvolks wird nunmehr anlässlich des Geburtstages des Führers am kommenden Sonntag, dem 19. April, die feierliche Aufnahme in die Organisation des Deutschen Jungvolks bzw. der Jungmadel statt. Wie überall im Reich so werden an diesem Tage auch in zahlreichen Ständorten unseres Gauhs Halle-Merzbürg die Jungvolk-Körper der Bewegung auf den Führer vereidigt werden. Für das Gebiet Mittelrand ist für den Verlauf der Feier eine einleitende Solg festgesetzt worden, in deren Mittelpunkt eine besondere Verpflichtungsfeier der Reichsjugendführung steht. In Verbindung mit dieser Aufnahmefeier erfolgt gleichzeitig die Überführung zum Jungvolk in die Hitler-Jugend.

Als Mitglied der in den letzten Wochen mit Erlöse durchgeführten großen Arbeit für das Jahr des deutschen Jungvolks wird nunmehr anlässlich des Geburtstages des Führers am kommenden Sonntag, dem 19. April, die feierliche Aufnahme in die Organisation des Deutschen Jungvolks bzw. der Jungmadel statt. Wie überall im Reich so werden an diesem Tage auch in zahlreichen Ständorten unseres Gauhs Halle-Merzbürg die Jungvolk-Körper der Bewegung auf den Führer vereidigt werden. Für das Gebiet Mittelrand ist für den Verlauf der Feier eine einleitende Solg festgesetzt worden, in deren Mittelpunkt eine besondere Verpflichtungsfeier der Reichsjugendführung steht. In Verbindung mit dieser Aufnahmefeier erfolgt gleichzeitig die Überführung zum Jungvolk in die Hitler-Jugend.

Wetter-Vorhersagen des landwirtschaftlichen Instituts der Univ. Halle			
Kreisort	Wind	Wolke	Regen
16. April	Südwest	Wolke	Regen
17. April	Südwest	Wolke	Regen
18. April	Südwest	Wolke	Regen
19. April	Südwest	Wolke	Regen
20. April	Südwest	Wolke	Regen
21. April	Südwest	Wolke	Regen
22. April	Südwest	Wolke	Regen
23. April	Südwest	Wolke	Regen
24. April	Südwest	Wolke	Regen
25. April	Südwest	Wolke	Regen
26. April	Südwest	Wolke	Regen
27. April	Südwest	Wolke	Regen
28. April	Südwest	Wolke	Regen
29. April	Südwest	Wolke	Regen
30. April	Südwest	Wolke	Regen
1. Mai	Südwest	Wolke	Regen
2. Mai	Südwest	Wolke	Regen
3. Mai	Südwest	Wolke	Regen
4. Mai	Südwest	Wolke	Regen
5. Mai	Südwest	Wolke	Regen
6. Mai	Südwest	Wolke	Regen
7. Mai	Südwest	Wolke	Regen
8. Mai	Südwest	Wolke	Regen
9. Mai	Südwest	Wolke	Regen
10. Mai	Südwest	Wolke	Regen
11. Mai	Südwest	Wolke	Regen
12. Mai	Südwest	Wolke	Regen
13. Mai	Südwest	Wolke	Regen
14. Mai	Südwest	Wolke	Regen
15. Mai	Südwest	Wolke	Regen

Wie wir hierzu noch im einzelnen erfahren, wird die Aufnahme der bisher noch nicht erfahren Jungen in das Jungvolk auch im Ständort Halle mit der feierlichen Eingliederung des Jungvolks in die Hitler-Jugend angeschlossen. Die Feier findet am kommenden Sonntag, vermittels 9 Uhr, auf dem Dollmarkt statt.

Betrüger sucht Pfarrämter heim

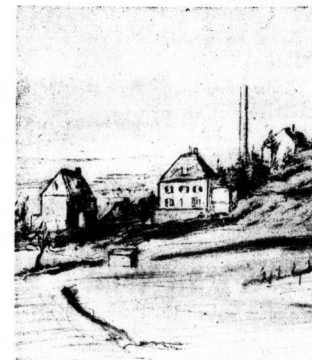
Der Volkspräsident teilt mit: Seit einiger Zeit tritt in Mitteldeutschland ein betrügerischer Witzling auf, der mit folgendem Text arbeitet:

Höflich beehrt katholische Geistliche und kündigt vor, er sei nur handlungsunfähig getraut, sein Amt zu versetzen, er wolle jetzt das Amt für sich behalten und das für sich behalten lassen. Die gleichen Angaben im unvollständigen Sinne macht er bei evangelischen Geistlichen. Das er sich dann auf die Art bei den Geistlichen eingelassen, stellt er sich als Vertreter einer Geistlichkeit vor und lässt sich bei Bekehrung eine Anstellung geben. Die Geistlichen erhalten natürlich niemals die von ihnen bestellte Geistlichkeit. Nach einer Bestätigung abgelehnt wird, versucht Hölting dann unter Schutz einer seiner großen Verlogenheit eine Unterstützung zu erhalten. Bislang ist er in den verschiedensten Ständen erfolgreich angetreten.

Der Täter ist auf Grund nachfolgender Verleumdungen leicht zu erkennen: 178 Meier groß, rothbraun Haar, kleiner Mund mit aufgeworfenen Lippen, linke Nase ist verkrüppelt, trägt orthopädisches Schuhwerk, am linken Arm einen roten Karmelitenknoten. Er ist hager, schlank, in schwarzem Anzug, in der Hand einen roten Karmelitenknoten. Er ist hager, schlank, in schwarzem Anzug, in der Hand einen roten Karmelitenknoten. Er ist hager, schlank, in schwarzem Anzug, in der Hand einen roten Karmelitenknoten.

Der Täter ist auf Grund nachfolgender Verleumdungen leicht zu erkennen: 178 Meier groß, rothbraun Haar, kleiner Mund mit aufgeworfenen Lippen, linke Nase ist verkrüppelt, trägt orthopädisches Schuhwerk, am linken Arm einen roten Karmelitenknoten. Er ist hager, schlank, in schwarzem Anzug, in der Hand einen roten Karmelitenknoten. Er ist hager, schlank, in schwarzem Anzug, in der Hand einen roten Karmelitenknoten.

Die wachsende Stadt



Villenkolonie Cröllwitz im Entstehen

Brückenbauten bei Ummendorf

Vorgang der großen Regulierung der Reichsfernverkehrsstraße 91 — Aue-Brücke und neuer Gaale-Uebergangs

Als wir vor etwa drei Monaten an dieser Stelle über die kommenden großen Regulierungsarbeiten an der Reichsfernverkehrsstraße 91 zwischen Ummendorf und Merzbürg berichteten, war im wesentlichen von der Planung auf der Straße selbst noch nicht viel zu erkennen. Schlichtig die Hebelbrücke für den zweiten Uebergang über die „Schwarze Aue“ in der Aue vor im Gutsbecken, heute die Arbeiten auf der ganzen Straße vom „Hofgarten“ bis zum Gaale-Uebergang bei Schlosser zu weit gebildet, doch sich die in diesem Zusammenhang großen Regulierungsarbeiten schon jetzt klar abzeichnen.

Bereits in Ummendorf an der Mündung der Heilbrücke vor dem „Schönenberg“ ist die neue Straße der kommenden Großverkehrsstraße erkennbar. Während die augenblickliche Straße, begrenzt durch die Geleise der Merzbürger Ueberlandbahn, noch den Zug der alten Provinzialstraße darstellt, wird die kommende Reichsstraße als eine der Hauptverkehrsachsen zum mitteldeutschen Braunkohle- und Industriegebiet eine weit über

den Durchschnit liegende Breite von insgesamt über 20 Metern erreichen. Die Grundrissefronten sind nunmehr endlich modern angeordnet, die Arbeiten auf der Straße sind mit dem eigentlichen Brückenbauarbeiten begonnen worden. Während die „Schwarze Aue“ durch zwei massive Ueberführungsbauwerke im Bereich der Ummendorfer Ueberführung wieder hergestellt wird, beginnt man an der „Schwarzen Aue“ die Fundamente für die kommende Ueberführung zu errichten. Der Verkehr geht über eine massive Hebelbrücke, die etwas weiter nördlich der kommenden neuen Brücke errichtet worden ist. Auch der neue Hebelbrücke der Aue, der in Zukunft neben der Reichsstraße laufen wird — lediglich die Straßen werden von der Bahn mit benutzt — Forum hier bereits fertig, doch der neue Baum klar zu erkennen ist.

Der dritte Teil der Bauarbeiten an der Straße Gaale-Merzbürg betrifft den Auenbrückenbau und den Uebergang. Auch hier wird die alte Ueberführung durch eine neue ersetzt. Die Ueberführungsbauwerke im Bereich der Ummendorfer Ueberführung wieder hergestellt wird, beginnt man an der „Schwarzen Aue“ die Fundamente für die kommende Ueberführung zu errichten. Der Verkehr geht über eine massive Hebelbrücke, die etwas weiter nördlich der kommenden neuen Brücke errichtet worden ist. Auch der neue Hebelbrücke der Aue, der in Zukunft neben der Reichsstraße laufen wird — lediglich die Straßen werden von der Bahn mit benutzt — Forum hier bereits fertig, doch der neue Baum klar zu erkennen ist.

Originalzeichnung von Kurt Marholz

„Bei unserer heiligen Fahne!“

Verpflichtung der Jugend auf den Führer — Die feierliche Aufnahme ins Jungvolk und in die Jungmadel-Organisation — Ueberführung in die Hitler-Jugend

Die feierliche Aufnahme des Jungmadel-Anwärterinnen findet, da ein sehr großer Andrang herrscht, erst am 25. April statt. Doch werden alle Jungmadel-Anwärterinnen aufzufordern, sich morgen früh um 8.30 Uhr im Robert-Franz-Ring vor der Dreifarbenfahne einzufinden. Damit ist in die verschiedenen Gruppen eingeteilt werden können. Die feierliche Aufnahme der Jungmadel in den DDFW am Sonntagabend im Saal des Gaalens vollziehen.

Im Hinblick auf die Feiern zur Aufnahme in Jungvolk und Hitler-Jugend gibt der Reichsjugendführer folgende Hinweise: Die feierliche Aufnahme in das Jungvolk und die Jungmadel-Organisation wird am Sonntag, dem 19. April, die feierliche Aufnahme in die Organisation des Deutschen Jungvolks bzw. der Jungmadel statt. Wie überall im Reich so werden an diesem Tage auch in zahlreichen Ständorten unseres Gauhs Halle-Merzbürg die Jungvolk-Körper der Bewegung auf den Führer vereidigt werden. Für das Gebiet Mittelrand ist für den Verlauf der Feier eine einleitende Solg festgesetzt worden, in deren Mittelpunkt eine besondere Verpflichtungsfeier der Reichsjugendführung steht. In Verbindung mit dieser Aufnahmefeier erfolgt gleichzeitig die Überführung zum Jungvolk in die Hitler-Jugend.

Am Sonntagabend spricht der Reichsjugendführer Wolfram von Eichrod von 19.30 bis 20 Uhr über alle deutschen Sender zur deutschen Jugendfront. Die Angehörigen der GJ sollen die Neben zu Hause mit ihren Eltern abhören. — Am alle Jungen und Madel aber, die den solistischen Auftritten der letzten Wochen zum Eintritt in die Jugendorganisation der nationalsozialistischen Bewegung noch nicht Folge geleistet haben, ergeht in dieser Stunde nochmals der Aufruf, in den Reihen der Jugend Heil Hitler! mitzugeben. Der Reichsjugendführer hat die Beteiligenden vor dem Geburtstag des Führers ein Tag des Dankes sein, indem sie ihre Jungen und Madel in die Hitler-Jugend einreiben.

Wie wir hierzu noch im einzelnen erfahren, wird die Aufnahme der bisher noch nicht erfahren Jungen in das Jungvolk auch im Ständort Halle mit der feierlichen Eingliederung des Jungvolks in die Hitler-Jugend angeschlossen. Die Feier findet am kommenden Sonntag, vermittels 9 Uhr, auf dem Dollmarkt statt.

Bildbilder zur Musterung mitbringen!

Der Volkspräsident teilt mit: Nach dem Gesundheitsamt vom 4. April 1936 und dem jedem Dienstpflichtigen zugeleiteten Musterungsbescheid haben die Dienstpflichtigen zwei Bildbilder zur Musterung mitzubringen. Da diese Anforderung nicht von allen Dienstpflichtigen befolgt wird, wird nochmals nachdrücklich auf sie hingewiesen. Sollte weiterhin das Gegen verkehren und damit eine Verzögerung bzw. Ermäuerung des Musterungsgeschäftes durch Dienstpflichtige verursacht werden, so müssen sie sich selbst verantworten, die in dem Musterungsbescheid enthaltenen Anforderungen einzuhalten.

Der brennende Strohdiebstahl

Der brennende Strohdiebstahl, ein gebürtiger Mörder, lebt aber in Halle wohnhaft, lebte am 10. Januar in der Nähe von Halle einen Strohdiebstahl in Brand gesetzt zu haben. Die Frage war, ob dies schuldig oder vorsätzlich geschah sei. Mit den Angaben hierüber hatte er nämlich wiederholt gemeldet. Einmal hat er gesagt, ob er schuldig sei.

Fischnachmittag mit Filmvortrag

„An den Mischen ohne . . .“ soll man keinen Fisch essen! So lautet ein völlig übertriebene Spruch, der in einem alten Mythos noch heute unserer deutschen Hochschifferei Meeres und Seeboden verurteilt. Nun, die Monate sind nicht mehr zu lang zu sein, der Weltweit in sich von der Zeit, das heißt, das die Ueberführung Volkswirtschafts-Dienstleistungen im Deutschen Braunkohle zusammen mit dem Reichsbrand, die Ueberführung Volkswirtschafts-Dienstleistungen im Deutschen Braunkohle zusammen mit dem Reichsbrand, die Ueberführung Volkswirtschafts-Dienstleistungen im Deutschen Braunkohle zusammen mit dem Reichsbrand.

„An den Mischen ohne . . .“ soll man keinen Fisch essen! So lautet ein völlig übertriebene Spruch, der in einem alten Mythos noch heute unserer deutschen Hochschifferei Meeres und Seeboden verurteilt. Nun, die Monate sind nicht mehr zu lang zu sein, der Weltweit in sich von der Zeit, das heißt, das die Ueberführung Volkswirtschafts-Dienstleistungen im Deutschen Braunkohle zusammen mit dem Reichsbrand, die Ueberführung Volkswirtschafts-Dienstleistungen im Deutschen Braunkohle zusammen mit dem Reichsbrand, die Ueberführung Volkswirtschafts-Dienstleistungen im Deutschen Braunkohle zusammen mit dem Reichsbrand.



Scholle

Sinnbilder für Stadt und Land, für zwei Daseinsbedingungen, deren jede das Leben des Menschen nach ihren Gesetzen formt, dennoch diese Menschen im Bewußtsein gegenseitiger Ergänzung ihres Tuns zum gemeinsamen Schaffen verbindend. Selten tritt diese Verbindung so sinnlich in Erscheinung wie im mitteldeutschen Raum.

Wach der Landmann liek die Halbsche Nachrichten

Gautag der Technik in Halle

Ingenieure, Chemiker und Architekten des Gau Halle-Merseburg

Im Jahre drei Jahre nationalsozialistischer Aufbaubarbeit liegen hinter uns. Welch gewaltiger Unterschied zwischen jenen Tagen, als der Führer die Nacht übernahm, und heute, als wir die Nacht über den Morgen des neuen Reiches erblicken.

Berufsaufgaben

Am 24. und 25. April 1936 tritt die zweite Organisation im Gau Halle-Merseburg unter der Führung der Parteiführerin, des Gauamtes für Technik und unter der Schirmherrschaft unseres Gauleiters am 1. Gautag der Technik in Halle an.

Berufsaufgaben

Sie fordern auch auf, alle an diesem Gautag der Technik teilnehmenden, seien es nun Mitglieder unserer Gauvereine, seien es nun nicht Mitglieder, sich für die Aufgabe zu begeistern, unsere deutschen Vorkämpfer zu sein.

Auf am Gautag der Technik, die Gauarbeit erwartet!

Der Gautag findet am Samstag den 19. April um 8 Uhr im Saal des Gauamtes für Technik in Halle statt.

Wasserstände

Table with 4 columns: Station, Date, Water Level (m), and Date. Includes stations like Kamitz, Mödnitz, and Halle.

Trompetenblasen, eine ritterliche Kunst

Ein Mandat des Herzogs Augustus — Auch die Heerpauker waren spangesehen Wie Christian Wolff in Halle empfangen wurde

Unter den Verordnungen des Herzogs Augustus, Administrators unter Erzhilf Wolfgang (1635 bis 1680), findet sich ein Mandat wider das Trompetenblasen aus dem Jahre 1656. Es werden in diesem Erlass strenge Befehle dem angeordnet, ohne Recht und Befugnis die ritterliche Kunst des Trompetenblasens ausüben zu dürfen.

Autos mit dem Dreizackstern

Eine feinstwertige Wagen in Halle

Die städtische Kaufstraße Halle und die Umleitung Dörmig-Weißburg liegen hinter uns — vor uns liegt, frühlingstrotzend grün unter blauem Sonnenhimmel, das mitteldeutsche Land, vor uns blüht der frühjahrsfröhliche Dreizackstern von Mercedes-Benz.

Düres „Erbstrom“ im Thalia-Theater

Kontak Düres Volksstück „Erbstrom“, das vor kurzem in Halle bereits zur Aufführung gelangt und jetzt einer eingehenden Besprechung an dieser Stelle gewidmet werden soll.

Mit RdF zu den Fjorden

Halbtägige Nordlandreise für 35,60 RM

Mit dem größten und schönsten Schiff der NS-Gemeinschaft „Araut durchs Nord“, der „Z. Vonts“, wird am Freitag den 20. April ein Nordlandreise mit der Norddeutschen Reederei durchgeführt.

Reise des Oberpräsidenten

durch den Kreis Grafschaft Hohenstein

Nordhessen, Oberpräsident W. Hirth trat am Mittwoch den 15. April in Halle ein, um die Kreisverwaltung des Kreises Grafschaft Hohenstein zu besuchen.

Angabeinigung für Lebensretter

Der Führer und Reichsführer hat die Erinnerungswürde für Rettung aus Gefahr verliehen dem Elektriker Walter Panzke in Wittewitz, dem Ingenieur Richard Schmitt in Wittewitz, dem Gornier Fritz Schmidt in Schieritz.

Mitteldeutschland

Gewerbeförderungskassen beim Landeshandwerksmeister

Im Rahmen des nationalsozialistischen Aufbauwerkes ist auch dem Handwerk ein beachtenswerter Aufwandsbeitrag geleistet. Denn je mehr die Arbeit des Handwerkers heute, desto mehr die Verantwortung für die Zukunft, desto mehr die Verantwortung für die Zukunft.

Wiederaufbau

Im letzten Jahre haben im Bezirk des Landeshandwerksmeisters Mitteldeutschlands 4.850 schweizerische Handwerker mit praktischen Vorbildungen (mit über 500 Lehrern) teilgenommen.

Jungmädel betreuen Familien

Einmalige, alle 14-tägigen Jungmädel der Unterstufe 200 Familien durch den Kreis Grafschaft Hohenstein im Rahmen der NSDAP für ihre soziale Arbeit.

Reise des Oberpräsidenten

durch den Kreis Grafschaft Hohenstein

Nordhessen, Oberpräsident W. Hirth trat am Mittwoch den 15. April in Halle ein, um die Kreisverwaltung des Kreises Grafschaft Hohenstein zu besuchen.

Angabeinigung für Lebensretter

Der Führer und Reichsführer hat die Erinnerungswürde für Rettung aus Gefahr verliehen dem Elektriker Walter Panzke in Wittewitz, dem Ingenieur Richard Schmitt in Wittewitz, dem Gornier Fritz Schmidt in Schieritz.

Kurze Nachrichten

Mitteldeutschland, Freitag, feiert das Ehepaar Otto Böhler, Bismarckstraße 2, das Fest der Silbernen Hochzeit. Der Herr und die Frau feiern das Fest der Silbernen Hochzeit.

Wiederaufbau

Im Rahmen des nationalsozialistischen Aufbauwerkes ist auch dem Handwerk ein beachtenswerter Aufwandsbeitrag geleistet. Denn je mehr die Arbeit des Handwerkers heute, desto mehr die Verantwortung für die Zukunft.

Angabeinigung für Lebensretter

Der Führer und Reichsführer hat die Erinnerungswürde für Rettung aus Gefahr verliehen dem Elektriker Walter Panzke in Wittewitz, dem Ingenieur Richard Schmitt in Wittewitz, dem Gornier Fritz Schmidt in Schieritz.

Kurze Nachrichten

Mitteldeutschland, Freitag, feiert das Ehepaar Otto Böhler, Bismarckstraße 2, das Fest der Silbernen Hochzeit. Der Herr und die Frau feiern das Fest der Silbernen Hochzeit.

Wunder der Kleintierwelt

Mikroskopisch kleine Lebewesen aus der Saale

Bemerkliche Punkte und grüne Körperchen sieht man schon mit blohem Auge, wenn man bei nicht gerade aperitisch aussehenden Saale eine Portion Wasser entnimmt und es in eine weiße Schüssel gibt. Entschieden mehr Wasser, allezeit Kleintiere zu erblicken, haben wir, wenn wir eine Handvoll untergeleiteter Mierpflanzen abschreiben und sie in eine Porzellanschale ausdrücken. Das herabtropfende, Benzolgesperrte Wasser enthält dann eine Menge winziger Organismen, die wir sofort in einem kleinen Tropfen unter dem Mikroskop untersuchen können. Schon bei einer nur fünfminütigen Vergrößerung werden wir dann die grünen Gebeulen auf unterirdischen und sogar in vielen Einzelheiten ihrer Gestaltung zu beobachten in der Lage sein.

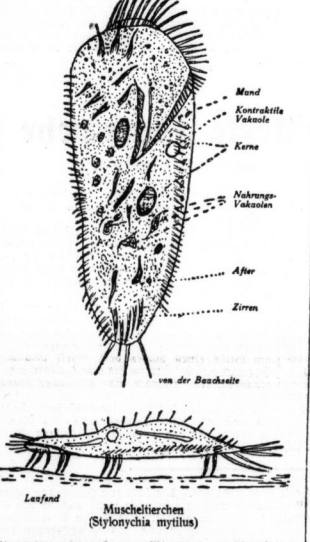


Trompetentierchen (Stentor coeruleus)

An den Stengeln der Wassertröpfchen, die sich in unserem Glasgefäß befinden, entdeckt man beim Aufsuchen derselben mit der Lupe kleine Kolonien von Wimperntierchen (Tintinnidien), die eine bellartige Färbung besitzen. Mit härteren Zinsen beschaut, nehmen sich dann die einzelnen Individuen so aus, wie sie die Mikroskopographie zeigt. Jedes hat die Form einer kleinen Trompete, deren breiterer Teil über aber das Vorderende barfakt; mit dem sich verjüngenden Hinterende halten sie auf der Unterlage fest. Jede Kolonie dieser „Trompetentierchen“ (Stentor coeruleus) wird aus einem oder mehreren Dutzend Individuen gebildet. Man worderen Teil, also am breiteren Ende, trägt jedes dieser Tiere eine lebhaft schlagende Wimperntierchen, die sich bis in die Mundöffnung fortsetzt, der sich ein zylinderförmiger Schlund anschließt. Mittels seiner Stentor, die sich wie ein Wasserrohr ausnimmt, werden Nahrungspartikeln (kleinere Wimperntierchen oder sogar auch größere Hüllentierchen) herbeigeführt. Mundloch ist sich auch ein Nahrungskanal, der von seinem Befestigungspunkte los und schräg nach geradlinig oder um seine Achse kreisförmig rotierend durch das Wasser. Diese Kreisbewegung wird mit Hilfe der zahlreichen kleineren Wimpern ausgeführt, womit das ganze Tier bewegt ist. Ein perforierter Kern ist das Weichteil dieses aus einem einzigen Zellen bestehenden Tierchens. Er leitet die Fortbewegung ein, die bei den „Stentoren“ in einer Quertierlinie besteht. Der Kern teilt sich und zieht sich auseinander. In der Mitte beginnt nun das „Protogamium“, der schließliche Reifezustand der Zelle, die allmählich einzusinken und nach einiger Dauer von etwa 4 Stunden entziehen an viele Wirt aus, wie es das auf dem Bild geschildert wird. Man kann sich vorstellen, daß man sich mit Recht nicht von einer potentiellen Unsterblichkeit der Stentoren sprechen könnte, wenn man bedenkt, daß jedes dieser Trompetentierchen sich innerhalb 48 Stunden wieder teilen kann und so eine unachtere Anzahl dieser Tiere entstehen, die bei den Kleintieren, Wasserlebewesen und anderen kleineren Tieren zur Nahrung dienen. Der auf dem Bild nicht erkennliche hellere Teil auf der linken Seite des worderen Tieres ist die Kontraktile Vakuole, ein Organell, das sich in regelmäßigen Abständen au-

den größten Infusorien. Es kann sich bis zu einem Millimeter ausstrecken, vermag sich aber auch mit Hilfe muskelfertiger Elemente ganz plötzlich zur Kugelform zusammenzuziehen.

Das häufigste und bekannteste Wimperntierchen — man kann ungefähr etwa 15 Arten feststellen — ist das auf der Zeichnung dargestellte Paramecium (Paramecium aurelia), dessen Form den Namen vollkommen rechtfertigt. Im wesentlichen ist der Bau dieses Infusors der gleiche wie er für das Trümpertierchen fars beschrieben wurde. In der äußeren Körperbedeutung von Paramecium aber sieht man bei harter Vergrößerung eine Schicht dicht nebeneinander gelagerter feiner Stäbchen, die Triebköpfe, welche auf härtere äußere Hülle hin als faserige Stäbe, die mehrheitlich flach sind, mit wellenförmiger Wirkung darstellen, vornehmlich können. Der Wirt liegt an der Seite des pantoffelförmigen Körpers und läuft in der Regel in eine der Spitze aus. Am Grunde derselben halten sich die durch Wimperbewegung herbeigeführten Nahrungsteilchen auf und gelangen in den Zellleib, wo die verdauende Zeit von aufgenommenem werden; die unverdaulichen gelangen schließlich durch einen After nach außen. Die Größe des Pantoffeltierchens, das durch drei Arten in der Saale vertreten ist, beträgt etwa 0,1 bis 0,20 Millimeter. Neben dem Pantoffeltierchen fällt uns eine andere Sippe der Infusorien auf, deren häufiger Vertreter, das Muscheltierchen, durch die letzte Zeichnung dargestellt ist. Es ist etwa 0,25 Millimeter groß und unterscheidet sich von dem vorhergenannten Infusorien dadurch, daß nur die Bauch-



Muscheltierchen (Stylonychia mytilus)

seite mit aus mehreren Wimpern veranlagener „Zirren“ in geringer Anzahl und unregelmäßiger Anordnung besetzt ist. Die geröthete Rückenfläche ist sehr nackt; sie trägt nur vereinzelte feine Fortsätze. Vorne an der Brustseite liegt ein querverlaufender Schwanz der Mund, Mittels der Mundwimpern und zweier Wimperntierchen, die rechts und links über den Körperrand hervorragen, schwimmt das Tier in stetiger gleichförmiger Bewegung. Es kann aber auch gehen oder laufen und stößt sich auf die Spitzen der griffelförmigen starken Wimpern der Bauchseite hin, sowie durch schnellende Bewegung dieser Wimpern förmliche Sprünge machen. Mit diesen reichen Bewegungsorganen zusammen, stellt es sich mit großer Behendigkeit zwischen den mikroskopischen Pflanzen um, fast ununterbrochen Nahrung in den Schlund hinabzubringen.

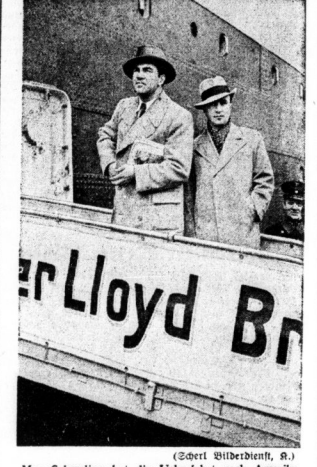
Wohl das Paracete und Heritische, was man sich unter einem Tier vorstellen kann, zeigen wir die an jedem Wasserflächchen und auf der Körperoberfläche eines jeden Wimperntierchens vorkommenden „Kloakenzellen“. Sie sind in mandem die komplementären und in vielem die schließlichen Infusorien. Ihr Kennzeichen ist eine rechteckige Wimperntierchen an der Mundseite und ein sonst unentwickelter glockenförmiger Körper. Manche der Wimperntierchen bilden Zelle, sog. Gießkannelemente. Hier sitzen viele Wimperntierchen an einem kleinen Wimperntierchen, auf jeder Zweigeite eins, und selten ist die Kolonie in wässriger Ruhe; vielmehr zeigt jetzt hier, jetzt da ein Wimperntierchen an seinem Zweiglein. Wimperntierchen der ganzen Baum, wie fertig geöffnet, so einem kaum mehr erkennbaren, doch sehr behaglichen etwas zusammenzuhalten, das sich nach einiger Zeit wieder zum fertigen Gießkannelemente auseinandernehmen. Es lösen können wir mit blohem Auge diese Wimperntierchen, ihre Bewegungen und das Wogen des Wassers um sie an der Glaswand erkennen. Andere Arten von Wimperntierchen zeigen als Beispiel an einem kleinen zusammenziehbarer Stiel. Manchmal liegen sie in großer Anzahl auf einem Pflanzenblättchen oder -stengelchen oder auf den verdichteten Organen der Wassertröpfe und überleben diese mit einem weißen Schimmel.

Wenn weiter oben der Abschnitt „potentielle Unsterblichkeit der Einzeller“ gebracht wurde, so trifft er nicht nur für die unentwickelten kleinen Wimperntierchen in der Saale zu, wie ein kleines Organ, das Protogamium, die lange unentwickelt geblieben ist. Bei Verdrückerung der Lebensbedingungen nämlich sind diese Tierchen imstande, sich zu „encystieren“, d. h. sie umgeben sich mit einer dicken Hülle, die sie selbst abschließen; die Organe werden zurückgebildet und das noch vorhandene Wasser durch die Wimperntierchen abgezogen. So können sie leblos gelagert an einem feuchten Ort verbleiben, wenn man diese sehr leicht demorg und an günstige Orte transportiert werden, wo sich die Hülle auflöst und die Tierchen bald wieder munter und beweglich sind. Es würde zu weit führen, alle die kleinen Wimperntier-

Geel, Infusorienlarven usw. der Mikroorganismen überhaupt zu reihen. Es möge nur noch hingemerkt werden auf die zahlreichen Naderriere, die zur Klasse der Würmer gehören, lange Zeit aber für Infusorien gehalten wurden. Ihr Charakteristikum ist ein zur Fortbewegung und Nahrungserwerb dienendes „Bienenfuss“ (Paracete), der sich mit rasender Geschwindigkeit dreht, das „Naderriere“. Der Rumpf trägt einen Panzer, in den sich das Tier zurückziehen kann. Von dem auf der Bauchseite befindlichen Mund aus gelangt die Nahrung durch den Schlund in den Rausraum, wo sie von zwei gegenüberliegenden Gießkannelementen zerlegt wird. Sodann wird sie im Darmkanal verdaut und die unverdauliche Rest durch den Enddarm nach außen befördert. Ein kleines Gehirn und ein pigmentierter Anus sind ebenfalls vorhanden. Der Schwanz des Wimperntierchens besteht aus mehreren Ringgliedern, die sich wie ein Fernrohr ineinander schließen lassen; er endet in einer Spitze, die im Verein mit der Schwanzspitze die Fortbewegung des Tieres zum zeitweiligen Stillstehen dient. Die lange unbefangenen Männchen sind selten und recht klein, das stark in ihrer Organisation rückgebildet. Die Weibchen liegen in der wärmern Jahreszeit kleinere, die in der kälteren Jahreszeit größere, dickerere, dickhäutige Winterer.

Nur das Wenigste konnte dieser Schilderung der mikroskopischen Tierwelt der Saale beifügen. Niemand aber vermag auch die eingehende Schilderung der Kleintierwelt zu leisten, die wir wünschen und erleben muß, um einen wirksamen Begriff von der Schönheit und Eigenartigkeit dieser Kleintierwelt zu erhalten. Karl Oberthur.

Schmeling nach Amerika unterwegs



Max Schmeling hat die Ueberfahrt nach Amerika angetreten. Er ergibt sich hier mit seinem neuen Begleiter Max Machon an Bord der „Deutschen Haus“. In Amerika wird bekannter Schmeling gegen den Negerboxer Louis antreten.

Der Heimkehrer hinterm Zaun

Heitere Skizze von Klaus Bad

Zwei mächtige Autobusse hielten auf dem Markt der kleinen Städte. Sie waren bläulich buntdarlig und trugen die Aufschrift: „Deutsches Haus“. Die Fahrer saßen in einem Teil ihrer Belegschaft gemietet. Sie waren schon durch den Plünderung gelassen und wollten weiter zum Exzentral. Wocher aber hielten sie auf dem sonnigen Marktplatz zur Zurechtweisung der Tiere an. Die Ausfühler quollen heraus. Viele Stimmen und herzliche Laugen erfüllten das Biered der niedrigen Häuser. „Deutsches Haus“ sag die Schar hinter den Fenstern. „Hier ist ein Platz für die mitgebrachten Proze zu verkaufen.“

Nur einer war im Wagen geblieben. Er hatte offenbar ein Geldstück verloren, denn er blickte sich unter die Biege und ludte lange. Aber zwischen den fädeln er immer wieder verstoßen zum Fenster hinaus. Die Kameraden waren jetzt hinter den Gefächern vor dem „Deutschen Haus“ verschwunden. Da gab der Mann plötzlich das Ziegen auf und sprang aus dem Wagen. Hinter ihm liefen die Hunde entlang und bräute sich in eine Zeitungsfläche. Er blickte sich um und stellte fest, daß ihm keiner von den andern mehr sehen konnte. Er atmete auf und schritt schnell dahin, wie einer, der etwas Heimliches tun will.

Schon bei der Einfahrt ins Städtchen hatte der Mann fonderbar vor sich hinausläufeln begonnen, trauerlich und in sich geföhrt wie ein Kind. Zunächst umging er die Säume und Zägel, die Zurechtweisung der Tiere in den Straßen. Das jetzt ging er wie ein Verärgelter an den Häusern entlang, bald auf der rechten, bald auf der linken Seite, schaute beständig umher und wandte lebhaft den Kopf nach den Händlern, welche er beständig dabei etwas Schwandendes. Die Leute lachten ihm verwundert nach und brummen: „Schon wieder einer voll am hellen Mittag!“

Der Mann ging weiter und war schnell am Stadtrand angelangt. Dort lag ein Vieh, ein kaltes Vieh hindurch. Im Winter wurde der Bach aufgefaut und trat über die Ufer. Dann konnte man auf der Weide stillhören lauten. Und hinter der Weide war ein Baum, an dem ein Strohband hängte. Der Mann wollte rodeln, wenn Schnee lag. Der Mann blieb stehen und machte ein enttäuschtes Gesicht: „So niedrig der Berg? So klein die Ährchen?“ schüßerte er. Dann ging er auf der Weide entlang und kam in eine Straße, die nur auf einer Seite bebaut war. Der Mann trat auf das Pflaster, anständig wurde sein Gesicht. Ein Häuschen lag dicht an der Straße, es hatte kleine Fensterlöcher, ein buntes Dach. Ein Stück war das Häuschen in der Höhe über den Zaun und in die Gaden waren Bergen eingeschritten. Vor diesem Häuschen ging der Mann hin und her und blickte es ununterwört an. Er sah die Zähne zusammen.

In einem Fenster sah sich eine Gardine zur Seite, ein Frauen Gesicht lugte argwöhnisch hervor. Da drehte sich der Mann um und sah sich davon wie einer, der bei etwas entsetzt worden ist. Langsam trat er auf dem schmalen Main entlang. Als er zum nächsten der Häuschen gekommen war, sah er ein Vieh über es wieder gehen und spähte hinein. Er sah eine Saube, sah Wäpfe flattern, sah eine Regentonne und Holendelnde. Knip, machte die Holendelnde, knip! — Was? — „Rein Mein? Rein Mein mit einer Wäpfe? Rein Mein? — Aber die Brombeeren! Ja, die Brombeeren waren da, dicht am Zaun.“ „Woter, sind Brombeeren nicht? Rein Mein mit einer Wäpfe? Rein Mein? — Aber die Brombeeren! Ja, die Brombeeren waren da, dicht am Zaun.“ „Woter, sind Brombeeren nicht? Rein Mein mit einer Wäpfe? Rein Mein? — Aber die Brombeeren! Ja, die Brombeeren waren da, dicht am Zaun.“

„Es gab ein langes Verhör. „Die Bapiere, bitte!“ — „Ja, Dummel, die finden im Mantel im Stadthaus.“ — „Ja, die Stadthaus, die waren schon weg!“ — „Der Wächtermeister las eine Verlesenen Beschreibung vor. „Es paßt auf sich“, sagte er, „Es werden Ihnen der langweilige Hühnerfleisch sein. Man darf nicht mit der Straße!“ — Der Festgenommene aber sah auf dem Tisch, hielt den Kopf geknickt und erwiderte nichts. Der Wächtermeister ging zur Seitenhür und rief einen anderen Beamten herbei: „Gegner!“ — Der Beamte trat lebhaft in die Zurechtweisung der Tiere und sprach: „Hier ist ein Platz für die mitgebrachten Proze zu verkaufen.“



Wenn das Glück vom Himmel fällt ...

Was haben Sie mit dem großen Los gemacht?

Die Verfasserin unserer Artikelreihe, Dr. Hilde R. Lesl, hat sich mit dieser Frage an eine Reihe von Leuten gewandt, die vor mehreren Jahren das große Los gewonnen. Sie schildert die Freuden und Sorgen der so plötzlich Reichgewordenen.

Die industrielle Ausfuhr

Anzeichen der Besserung im Jahre 1935

Zeit nunmehr zwölf Monaten sind im Auslands...

rythmus zu erklären sein; auf alle Fälle ist aber...

Das Ausfuhrvolumen der Industrie hat sich...

Nach im ersten Viertel des Jahres 1935 war der...

Englands Außenhandel im März. Die englischen...

Gesteigerte Papierzeugung

Die Papierindustrie im Jahr 1935

hat nochmals abgenommen. Die Einfuhr war bei...

Veisitzer Baumwollspinnerei, Veisitz. In der...

Reinigte Strohhöhlenfabriken, Treoden. Der...

Regelung des Olsaatenankaufes

Die Reichsstelle für Getreide, Futtermittel und sonstige...

Eigenheime für Landarbeiter

12 Millionen RM Reichsdarlehen bereitgestellt

bedürftigen Unterlagen den Bewilligungsbehörden...

Nach den Berichten der Bewilligungsbehörden...

Die Ausfuhr von Zellulose war etwas geringer...

Dringlichkeitsbescheinigungen für Auslandsreisen

Der Leiter der Reichsstelle für Reisepflichterfüllung...

Das Konkursverfahren beim Glashüttenkonzern Balle

Im Konkurs des ostpreussischen Hermann...

Erweiterter Elektrischer Straßenbahn

Die Erweiterung des elektrischen Straßenbahn...

Produktive Arbeitslosenfürsorge

Umstellung der Arbeitsbeschaffung zugunsten der Notgebiete

Die Arbeitslosenfürsorge im neuen...

Um die Mittel für die Umstellung der...

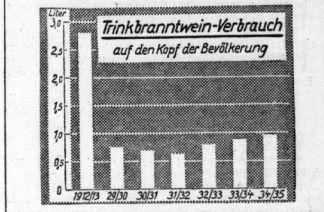
Kurz erklärt: Was ist Transithandel?

Unter Transithandel versteht man denjenigen...

Auf der anderen Seite ist für bestimmte Notgebiete...

Wachsender Brantweinverbrauch

In dem Berichtsjahr 1934/35, das den Zeitraum...



Das Ausfuhrvolumen der Industrie hat sich...

Erweiterter Elektrischer Straßenbahn. Die Erweiterung...

Produktive Arbeitslosenfürsorge. Umstellung der...

Kurz erklärt: Was ist Transithandel? Unter...

Unter Transithandel versteht man denjenigen...

Auf der anderen Seite ist für bestimmte Notgebiete...

Herz und Nerven schonen!

...auf...

Produktive Arbeitslosenfürsorge

...auf...

Berliner Börse

Waren- und Viehmärkte

Wichtigster Frühwaren: Berlin, 16. April. Auf dem Markt...

Berliner Börse von gestern: Berlin, 16. April. Die Börsen...

Mitteldutsche Börse: Berlin, 16. April. Die mitteldutsche...

Berliner Getreidemarkt

Berlin, 16. April. Am Anker- und Weizenmarkt...

Antische Berliner Notierungen von 16. April

Table with columns for various commodities like wheat, rye, and oil, listing prices and quantities.

Zucker

Wochenkurs 16. April. Gemahlene Weizen für April...

Eier

Berliner Eiernotierungen von 16. April

Table showing egg prices for different classes and quantities.

Viehmärkte

Berliner Viehmärkte. Viehpreise für Schlachtvieh...

Metalle

Table of metal prices including gold, silver, and various alloys.

Saale-Getreide AG

Gedächtnisfeier für den verstorbenen Vorsitzenden...

Wann-Mühlwerk. Die Wann-Mühlwerke...

Berliner Börse

16. April

Für Unvollständigkeit keine Gewähr

Table of stock prices for various companies and sectors.

Festverzinsliche Wertpapiere

Table of fixed interest securities including bonds and notes.

Steuergutscheine

Table of tax certificates and their market values.

Aktien

Table of stock prices for various companies.

Einheitskurse der Variablen Papiere

Table of unit prices for variable securities.

Banken

Table of bank stock prices.

Verkehr

Table of transport and communication stock prices.

Aktien

Table of stock prices for various companies.

Einheitskurse der Variablen Papiere

Table of unit prices for variable securities.

Banken

Table of bank stock prices.

Verkehr

Table of transport and communication stock prices.

Mitteldutsche Börse

in Leipzig

Für Unvollständigkeit keine Gewähr

Table of stock prices for various companies in Leipzig.

Festverzinsliche Wertpapiere

Table of fixed interest securities in Leipzig.

Steuergutscheine

Table of tax certificates in Leipzig.

Large advertisement for BMW motorcycles, featuring the BMW logo and text: 'BMW-Motorschnecke', '16. bis 21. April 1936', 'Panier-Benz A.G.', 'Verkaufsstelle Halle, Friespacher 27671'.



Roman von Paul Eugen Sieg

Fortsetzung (Nachdruck verboten)

Copyright by August Scherl, GmbH, Berlin.

„Vorher! Gehen Sie hinunter! Klammern Sie am Tor...“
In großen Zügen eilte Forster davon und verschwand zwischen den Bäumen.

„In den Abendstunden haben Tormaldt, Forst, Forster und Forster um die runden Tisch des Wandstimmers...“

HUTH'S HAUSMARKE
Aus unserer großen Abteilung Damen-Wäsche haben wir unter der Bezeichnung Hausmarke eine besondere vorteilhafte kunstseidene Wirkware...

Platzvertreter
Euchse sofort Kindermäddchen, Offene Stellen Weibliche, Zuerstläufige Hausgeschäfte, Eucher Mäddchen, Kräftige, unabhingige, Hemdchen Mk. 2.25, Hochchen Mk. 1.75, Tanzhosen Mk. 1.50

gerissenen Menschen als dem Erschoffenen, unwohl sein.
Spät war es, als die Kämmer sich trennten und nach dem im ereignisreichen Tage ihre Zimmer anstießen.

Wegen Ende des sonnigen September erhielt Professor Bogur in die Ferienhülle seines Institutes einen Brief, der sein Gemüt heftig bewegte und ihn angelegentlich beglückte.

Offene Stellen Männliche, Verfertiger Herrenkleider, Verdienst

Tüchtige Verkäuferin
Für Herren- und Damenkleider, Aufnahmen, Ausarbeiten und gutes Aussehen, Antritt Juni-Juli

Lederjacken ab 25.-
Billigste Preise - kein Waren übersehen
Zimmermann

Bettstellen u. Matratten
Wie nett in Form und Färbung und wie praktisch sie jeder Lagerauswahl das gute alte

BRUNO PARIS
Kleine Ullrichstraße 2 bis Dampfstr 3 Minuten vom Markt.

kleines möbl. Sim. verm., Möblieres, Umzüge, Einzimmer, 4 Zimmer, 2 Zimmer, 3 Zimmer

In Einfamilienhaus, Norden, 4 Zimmer, 3 Zimmer, 2 Zimmer, 1 Zimmer

Vermietungen, 2 Zimmer, 3 Zimmer, 4 Zimmer, 5 Zimmer

P. Krause
Herren-Tourenrad, Damen-Tourenrad, Herren-Ballonrad, Damen-Ballonrad, Herren-Ballonrad, Damen-Ballonrad

2 x KOCHEN
Warum kocht sie sich unnötige Arbeit?
Warum kocht sie die Wäsche allein? Weil sie noch dem ersten Mal noch klar ist - sagt Frau Mies.

Ein Kleingewerbe hat Erfolg!
Vermietungen, 2 Zimmer, 3 Zimmer, 4 Zimmer, 5 Zimmer

Vermietungen, 2 Zimmer, 3 Zimmer, 4 Zimmer, 5 Zimmer

Vermietungen, 2 Zimmer, 3 Zimmer, 4 Zimmer, 5 Zimmer

Halle mitteldeutscher Hochschulmeister

Die Handball-Elf der Universität Halle besiegt die Jenaer Studenten 18:4 (5:2)

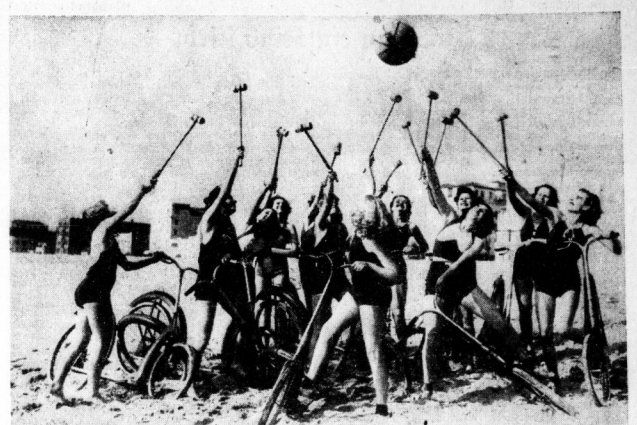
In feiner Form spielend errang gestern die Handballmannschaft der Universität Halle durch einen 18:4 (5:2)-Sieg am ersten Male die mit 18:4 erzielte, doch in diesem Jahr nicht durchgeführten, Jahrelangen Bemühungen wurde über den Erfolg zitiert.

Für Halle ging es in diesem Spiel nicht allein um die Meisterschaft, sondern auch darum, die in der Vorwoche in Jena erlittene Niederlage auszubalancieren. Mit diesem Siegeserfolg über die Hallenser in der Folge, jeder ab sein Verbleib, so daß schließlich der Erfolg nicht ausbleiben konnte.

Anfangs sah es zwar nicht sehr günstig aus für Halle, da es geraume Zeit dauerte, bis sich der hallesche Sturm aufzumachen und ausgreifen konnte. Immer wieder scheiterte er an der Abwehr der Jenaer, welche den halleschen Schützen - zum Glück - keine Chance ließen, aber immer wieder das Spiel zu unterbrechen. Die Jenaer Abwehr war sehr stark und ließ sich nicht leicht durchbrechen. Die Jenaer Abwehr war sehr stark und ließ sich nicht leicht durchbrechen.

Nach dem Wechsel bot sich dann ein ganz anderes Bild, denn die zweite Halbzeit handelte sich um die Jenaer, die die hallesche Abwehr zu überwinden suchte. Jena spielte sehr stark und ließ sich nicht leicht durchbrechen. Die Jenaer Abwehr war sehr stark und ließ sich nicht leicht durchbrechen.

Die hallesche Abwehr leistete sich keine Fehler, sondern war immer wieder bereit, die Jenaer zu überwinden. Die hallesche Abwehr leistete sich keine Fehler, sondern war immer wieder bereit, die Jenaer zu überwinden.



Rüppers mit am Start für Halle

Großstaffelkämpfe im halleschen Stadtbad — Das Treffen Halle-Merseburg-Thüringen

Bevor die Schwimmer das Hallenbad verlassen, am 17. Mai die Zeit der Freiwasserkämpfe zu eröffnen, treten sie noch einmal an die Öffentlichkeit. Bei dem großangelegten Zweikampfe des Kreisverbandes Halle-Merseburg mit dem Kreis Thüringen, der am kommenden Sonntag, 18. Mai, im Stadtbad durchgeführt wird, wollen die Schwimmer zeigen, daß sie auch im Winter nicht müde werden sind, sondern eine weitere Leistungssteigerung auf allen Gebieten erreicht haben.

Nach dem Schwimmwettkampf sind die gesamte Thüringer Schwimmvereine mit ihren besten Kräften in der Halle zum Start zu sehen, dürfte der Wettbewerb der Hallenwassermeisterschaft 1936 sein. Die Wettbewerbsklasse ist abwechslungsreich und besteht aus den verschiedenen Disziplinen der Freiwasser- und Wasserballspiele. Die Männer tragen eine 100-100-Meter-, 200-, 400-, 800- und 1500-Meter-, eine 1000-Meter-, 2000-, 4000- und 8000-Meter-, eine 100-Meter-, 200-Meter-, 400-Meter-, 800-Meter-, 1500-Meter-, 2000-Meter-, 4000-Meter- und 8000-Meter-Wettbewerbsklasse. Die Frauen tragen eine 100-Meter-, 200-Meter-, 400-Meter-, 800-Meter-, 1500-Meter-, 2000-Meter-, 4000-Meter- und 8000-Meter-Wettbewerbsklasse.

geteilt, zu denen sich einige gute Kräfte aus Weisenfels, Zeitzsch und Zülpberg gesellen.

Die Schwimmvereine erwarten an der Spitze der halleschen Mannschaft die beiden ehemaligen Weltmeister und Europameister Ernst Rüppers und die schwache deutsche Meisterei im Wasserballspiel, Ernst Rüppers (früher Erfurt) nunmehr Startrecht für Halle erhalten haben und damit erstmalig zur Verfügung stehen. Ernst Rüppers, der bekanntlich seit dem 1. März als Inspektor unseres Stadtbades tätig ist, hat mit heute den besten Schwimmern der Halle (100-Meter mit 1:30 und mit nur 10 Sekunden Unterschied) den Europapokal mit 1:08,8 Min. feierlich übergeben. Der deutsche Rekord von Rüppers mit 1:08,4 Min. dürfte nicht als Europapokal anerkannt werden, weil Rüppers nicht im Trifot gefahren war, für Europarekord aber im Trifot gefahren ist. Das Meisterstück Rüppers ist sehr gut erhalten und wird ihm seinen Namen, an der bei den Schwimmern von Halle 02 gestiftet, wird somit eine erklärende Verklärung in allen Staffeln finden.

Nach Rüppers steht nicht nach, denn auch sie kann für sich in Anspruch nehmen, in diesem Wettbewerb die besten Deutschen in Halle zu sein. Beide haben Deutschlands Farben in Amsterdam und Genoa getragen und in Los Angeles würdig vertreten. Ernst Rüppers hat sich bei diesen Olympischen Spielen sehr als schneller Europäer bewiesen, wenn auch beide Male nur zum fünften Platz gelangt hat.

Zu neben den Rüppers noch der vorjährige Hallenwassermeister Walter (Erika Leipzig) für Halle 02 infolge Währungswechsels freigegeben ist, dürfte die Teilnahme des Kreisverbandes Merseburg am kommenden Sonntag ein hartes Mannschaftsergebnis an den Start bringen.

Sportbrief aus dem Kyffhäuserkreis

Das Sportprogramm im Kyffhäuser-Kreisgebiet hat überall recht unangenehm, zahlreiche Vereine aus anderen Kreisen oder Städten waren hier zu Besuch.

Im Kyffhäuser-Kreisgebiet hat überall recht unangenehm, zahlreiche Vereine aus anderen Kreisen oder Städten waren hier zu Besuch.

Wieder einmal, eine neue „Sportart“ ausgedacht

Badenweiler, das berufen ist, einzuführen. Diesmal — Rollen ausgeführt wird, jedoch Zwei Lokaler eine kleine Vorstellung dieser Spielerei (Scherl Bildermast)

Wieder einmal, eine neue „Sportart“ ausgedacht. Badenweiler, das berufen ist, einzuführen. Diesmal — Rollen ausgeführt wird, jedoch Zwei Lokaler eine kleine Vorstellung dieser Spielerei (Scherl Bildermast)

Die Auslands-Schau

Woodson in Compatriotizing

Enden Woodson, Englands ausgezeichneter Mittelstreckenläufer, der im Vorjahr zweimal gegen Lovell (Neuseeland) siegreich gewesen konnte, hat nunmehr das Training für die Olympischen Spiele in Berlin aufgenommen. Woodson wird sich für die 1000-Meter-Strecke spezialisieren, aber auch über 800 Meter starten. Die Anregung dazu ist von Albert Hill, dem englischen Olympiasieger über 800 und 1500 Meter bei den Olympischen Spielen, gekommen. Woodson wird von Albert Hill in der Meinung, daß Woodson auch auf der 800-Meter-Strecke erste internationale Klasse ist.

Borussia oder VfL Merseburg?

Im Meisterschaft, Auf- und Abstieg im Saalekreisfußball — Borussia's letztes Punktspiel

Nachdem Borussia Halle nach anfänglichem Punkterfolg am letzten Sonntag vorerst doch noch den zweiten Tabellenplatz verworren werden ist, ist die Meisterschaft um den Auf- und Abstieg im Saalekreisfußball immer ungesünder. Der VfL Merseburg, der mit einem einzigen Punkt Vorsprung führt (nach Wismut), gewinnt immer wieder die Meisterschaft, die aber schließlich durch den VfL Merseburg gewonnen werden kann. Borussia hat die Meisterschaft im letzten Spiel gewonnen, aber die Meisterschaft im letzten Spiel gewonnen, aber die Meisterschaft im letzten Spiel gewonnen.

Was gibts auf dem Turf?

1. H. 1. Simons (H. Schumann), 2. Sarastro (H. B.), 3. Gato (E. Thiel), Tot: 20, drei Hefen, 2. H. 1. Simons (H. Schumann), 2. Sarastro (H. B.), 3. Gato (E. Thiel), Tot: 20, drei Hefen, 2. H. 1. Simons (H. Schumann), 2. Sarastro (H. B.), 3. Gato (E. Thiel), Tot: 20, drei Hefen.

Vereins-Anzeigen

Annahmen in dieser Sport- und Turnverein

Hallesche Halle, ein neuer am kommenden Sonntag, 18. Mai, im „Neumarktschützenhaus“ stattfindender Frühjahrsfesten sei nochmals erinnert. Einreden aller Mitglieder und Freunde ist ermuntert. — Am Sonntag spielen unsere Handballer im Aufstiegsplatz gegen Wismut, wobei die Handballer des Aufstiegsplatzes ein Spiel gegen Wismut spielen werden. — Am Sonntag, 18. Mai, im „Neumarktschützenhaus“ stattfindender Frühjahrsfesten sei nochmals erinnert. Einreden aller Mitglieder und Freunde ist ermuntert. — Am Sonntag spielen unsere Handballer im Aufstiegsplatz gegen Wismut, wobei die Handballer des Aufstiegsplatzes ein Spiel gegen Wismut spielen werden.

Im Süd-Süd

Für die Erfurter Dancetruppen am 16. April werden verpflichtet: Gille, Müller, Wipfendor, Stadl, Berlin und Feuer-Bän.

Die Fußball-Elf des Saarlandes, die zu Othert in Dispenzen war, spielte am Mittwoch in Kyp 1:0

Im Meisterschaft, Auf- und Abstieg im Saalekreisfußball — Borussia's letztes Punktspiel

Nachdem Borussia Halle nach anfänglichem Punkterfolg am letzten Sonntag vorerst doch noch den zweiten Tabellenplatz verworren werden ist, ist die Meisterschaft um den Auf- und Abstieg im Saalekreisfußball immer ungesünder. Der VfL Merseburg, der mit einem einzigen Punkt Vorsprung führt (nach Wismut), gewinnt immer wieder die Meisterschaft, die aber schließlich durch den VfL Merseburg gewonnen werden kann. Borussia hat die Meisterschaft im letzten Spiel gewonnen, aber die Meisterschaft im letzten Spiel gewonnen.

Was gibts auf dem Turf?

1. H. 1. Simons (H. Schumann), 2. Sarastro (H. B.), 3. Gato (E. Thiel), Tot: 20, drei Hefen, 2. H. 1. Simons (H. Schumann), 2. Sarastro (H. B.), 3. Gato (E. Thiel), Tot: 20, drei Hefen.

Vereins-Anzeigen

Annahmen in dieser Sport- und Turnverein

Hallesche Halle, ein neuer am kommenden Sonntag, 18. Mai, im „Neumarktschützenhaus“ stattfindender Frühjahrsfesten sei nochmals erinnert. Einreden aller Mitglieder und Freunde ist ermuntert. — Am Sonntag spielen unsere Handballer im Aufstiegsplatz gegen Wismut, wobei die Handballer des Aufstiegsplatzes ein Spiel gegen Wismut spielen werden. — Am Sonntag, 18. Mai, im „Neumarktschützenhaus“ stattfindender Frühjahrsfesten sei nochmals erinnert. Einreden aller Mitglieder und Freunde ist ermuntert. — Am Sonntag spielen unsere Handballer im Aufstiegsplatz gegen Wismut, wobei die Handballer des Aufstiegsplatzes ein Spiel gegen Wismut spielen werden.

